

Save the date !

Nachhaltiger demokratischer Sozialismus statt *highway to climate hell* ?

Diskussionsveranstaltung mit Klaus Dörre

Wann? Dienstag, 07.02.2023, 18:00 Uhr
Wo? DGB-Haus am Bahnhofplatz
Veranstalter: Attac Bremen, DGB Bremen
Unterstützer: Aktionsbündnis WachstumsWende Bremen



<https://klaus-doerre.de/>

Wie wollen wir leben, wenn ein „*Weiter so*“ in den Abgrund führt? Klaus Dörre postuliert, dass der Kapitalismus dringend überwunden werden muss, wenn wir die Gesellschaft vor der Klimakatastrophe retten wollen. Mit dieser These steht er nicht allein. Auch Ulrike Hermann, Nico Paech und andere mahnen, dass der Kapitalismus ausgedient hat, weil er die Natur und das Klima weiter zerstört.

Aber welche Gesellschaftsform brauchen wir dann? Wie wollen wir leben, wie können wir überleben? Klaus Dörre zeigt auf, dass es eine Form des Sozialismus geben könnte, die lebenswert ist und für die heutigen Krisen konkrete Antworten bereithält:

ein Wirtschaftssystem,

- das nicht auf ständigem Wachstum basiert und damit die Natur weiter ausbeutet und zerstört,
- das streng nachhaltig ist, nicht wächst, sondern eher schrumpft,
- das demokratisch reguliert wird durch mehr Bürgerbeteiligung und Mitbestimmung der Konsument*innen und Arbeiter*innen über die Art der Produktion und die Produkte selbst,
- mit langlebigen Gütern, einer gerechten Verteilung der Waren und Ressourcen, mit weniger Arbeit,
- mit einer neuen, nicht zentralistischen, demokratischen Planung.

Klaus Dörre entwickelt die Möglichkeit, ja Notwendigkeit eines nachhaltigen, demokratischen Sozialismus, in dem es sich zu leben lohnt. Wie sieht der Weg dahin aus?

Wir sind gespannt auf die Thesen von Klaus Dörre und freuen uns auf eine angeregte Diskussion!



Für Nachfragen/ Pressekontakte: Margareta Steinrücke, msteinruecke@web.de